

## Inhalt.

Tariftechnische Einführung . . . . .	Seite 1
--------------------------------------	------------

### Erstes Kapitel.

Die Rohstoffversorgung, der Rohstoffhandel und die Einfuhrhäfen . . . . .	5
---	---

1. Deutschlands „Abhängigkeit“ von fremden Rohstoffen im Frieden und Kriege. 2. Statistische Erfassung dieser „Abhängigkeit“. 3. Erste Form der „Abhängigkeit“: Das Angewiesensein auf fremde Rohstoffproduktionsgebiete. 4. Zweite Form der „Abhängigkeit“: Das Angewiesensein auf fremde Märkte. 5. Dritte Form der „Abhängigkeit“: Das Angewiesensein auf fremde Einfuhrhäfen. 6. „Marktgut“ und „Speditionsgut“; Transportkosten und Transportwege. 7. Das kilometrische Vorzugsgebiet Antwerpens, Rotterdams, Bremens und Hamburgs; das Seehafengebiet.

### Zweites Kapitel.

Die Seehafentarife, der Kampf um das Seehafengebiet und die allgemeine Ausgestaltung des Seehafentarifsystems . .	70
---	----

1. Die Begünstigungen des Seehafenverkehrs in der Privatbahnzeit. 2. Handelspolitik, Seehafentarifpolitik und genaue Umgrenzung des Begriffs der Seehafentarife. 3. Die Seehafentarife im Verkehr der preußisch-hessischen Statsbahnen und der Seehafenverkehr mit Süddeutschland. 4. Die Seehafenausfuhrtarife. 5. Die Seehafeneinfuhrtarife. 6. Die Klauseln der Seehafentarife. 7. Die „Wettbewerbstarife im engeren Sinne“. 8. Der Kampf um das Seehafengebiet. 9. Die Seehafentarifpolitik und Bayern. 10. Die Seehafentarifpolitik und Triest. 11. Die allgemeine Ausgestaltung des Seehafentarifsystems.

### Drittes Kapitel.

Der Bremer Baumwollmarkt und die Baumwolltarife . . . .	173
---	-----

1. Der Liverpools Baumwollmarkt. 2. Die Gründung des Marktes in Bremen. 3. Das Transportproblem in England und Deutschland; die geographische Lage der deutschen Baumwollindustrie und die Einfuhrhäfen. 4. Die Einfuhrtarife für den Süd- und Nordwesten Deutschlands. 5. Die Einfuhrtarife für Württemberg, Bayern, Schlesien und Sachsen. 6. Die Einfuhrtarife für Rußland, Österreich-Ungarn, die Schweiz und Italien. 7. Probleme der Einfuhrtarifpolitik. 8. Einfuhrtarife, Baumwollhandel und Marktbildung. 9. Der Wettbewerb der kontinentalen Häfen um die Einfuhr. 10. Die Zukunft der Baumwolltarife.